



Sammlung Theaterzettel

Carmen

Lederer, Felix

1911-09-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



GROSSHERZOG
LICHES
HOFFUND
NATIONAL
THEATER
MANNHEIM

Sonntag, den 10. September 1911
3. Vorstellung im Abonnement A

CARMEN

Oper in vier Akten von Georges Bizet - Text von Henry Meilhac und Ludovic Halévy

Regie: Eugen Gebrath - Dirigent: Felix Lederer

Personen:

Carmen	Jane Freund
Don José, Sergeant	Fritz Vogelstrom
Escamillo, Stierfechter	Hans Babling
Suniga, Leutnant	Mathieu Grant
Moralés, Sergeant	Georg Hierahly
Micaëla, ein Bauernmädchen	Lilly Hagren Waag
Dancairo	Hugo Doisin
Remendado	Mar Selmy
Grasquita	Rose Kleinert
Mercédes	Else Tuschkau
Soldaten, Straßenjungen, Zigarrenarbeiterinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen, Schmuggler, Volk.	

Ort und Zeit der Handlung: Spanien 1820.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Pausen nach dem ersten und dritten Akte.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Hohe Preise:

Numerierte Plätze:		III. Rang:	
I. Rang:		Mitte, 1. Reihe	Mk. 3.50
Mitte, 1. Reihe	Mk. 10.—	Mitte, 2. und 3. Reihe	" 3.—
Mitte, 2. Reihe	" 9.—	Seite, 2. Reihe (einschl. Proszeniums- loge)	" 2.50
Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	" 7.—	IV. Rang:	
Parterre:		Mitte	" 1.50
Loge, 1. Reihe	" 7.—	Seite	" .70
Loge, 2. Reihe	" 6.—	Nicht numerierte Plätze:	
Sperrsitze im Parkett	" 5.50	Stehplätze im Parkett	" 3.50
II. Rang:		Parterre	" 2.50
Mitte, 3. Reihe	" 4.50		
Seite, 1. Reihe	" 4.50		
Seite, 2. Reihe	" 4.—		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre- und IV. Rang-Billetts werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billetts mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofs-Verwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, in Heidelberg, Hauptstr. 73, Eugen Pfeifer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Neues Theater im Rosengarten:

Die deutschen Kleinstädter

Anfang 8 Uhr

Im Hoftheater:

Montag, 11. September (C. 3, kleine Preise) Die gelehrten Frauen — Cartüß Anfang 7 Uhr